

Protokoll über die Sitzung des Ortsrates Langenholzen/Sack

Sitzungsdatum: Montag, den 09.09.2019
Beginn: 17:30 Uhr
Ende: 19:05 Uhr
Ort, Raum: Treffpunkt ist der Friedhof in Langenholzen

Anwesend:

Ortsbürgermeisterin

Ratsfrau Sabine Voshage-Schlimme

stellvertretener Ortsbürgermeister

Herr Peter Almstedt

stellvertretene Ortsbürgermeisterin

Ratsfrau Claudia Richter

ab 18:00 Uhr

Ortsratsmitglied

Herr Uwe Graser

Frau Ilona Heitmann

Ortsratsbetreuer

Frau Hegemann / Herr Sue

Öffentlicher Teil

1. **Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit des Ortsrates der Ortschaft Langenholzen/Sack sowie der Tagesordnung**

Frau Voshage-Schlimme eröffnet die Sitzung, begrüßt die Mitglieder des Ortsrates, sowie Herrn Sue und Frau Hegemann von der Verwaltung, Frau Niemann - Alfelder Zeitung - und die Zuhörerinnen und Zuhörer.

Sie stellt die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit des Ortsrates fest. Anschließend bittet sie um die Zustimmung zur Erweiterung der Tagesordnung. Als TOP 5 soll die Thematik „Sicherer Schulweg - Verkehrssituation in den Ortsdurchfahrten Langenholzen und Sack“ behandelt werden. Die anderen Punkte verschieben sich entsprechend. Seitens des Ortsrates werden gegen die geänderte Tagesordnung keine Bedenken erhoben.

2. **Besichtigung des Friedhofes Langenholzen**

Frau Voshage-Schlimme berichtet über den neu angelegten Schotterweg. Darüber erhalte sie von den Bürgern viel Zuspruch. Insbesondere Personen mit Gehhilfen wie Rollatoren können dadurch einfacher die gewünschten Gräber erreichen.

Anschließend informiert die Ortsbürgermeisterin, dass der Wunsch des Ortsrates nach einer weiteren Wasserstelle nicht erfüllt werden könne. Der Friedhofsverwaltung sei der genaue Verlauf der Leitungen nicht bekannt, von daher sei eine solche Maßnahme zu kostenintensiv.

Stattdessen schlägt Frau Voshage-Schlimme die unterhalb der Kapelle gelegene Entnahmestelle ca. 20 m tiefer an den gepflasterten Weg zu verlegen. Diese wäre dann auch leichter für die Nutzungsberechtigten aus dem wiederum unterhalb gelegenen Gräberfeld erreichbar. Der Ortsrat begrüßt einhellig diesen Vorschlag und bittet darum, die Verlegung in den Haushaltsplan 2020 mit aufzunehmen.

Auch der Vorschlag von Frau Voshage-Schlimme, die Rasenfläche unterhalb der Friedhofskapelle naturnah für Bienen, Schmetterlinge etc. zu gestalten findet einmütige Zustimmung, Umsetzung in 2020.

3. Besichtigung Kindergarten "Die kleine Rasselbande" Langenholzen

Frau Voshage-Schlimme stellt Frau Fischer als neue Kindergartenleitung vor. Frau Fischer führt die Anwesenden durch den Kindergarten und erläutert unter anderen verschiedene Abläufe des täglichen Kindergartenbetriebes. Anschließend wird auch der Außenbereich besichtigt.

Frau Fischer bittet darum, den Eingangsbereich neu zu gestalten. Zum einen soll die gesamte Fläche eingezäunt werden. Gerade zu Zeiten der Abholung halten sich die Kinder gern vor dem Gebäude auf. Die Beaufsichtigung würde dadurch wesentlich vereinfacht werden.

Die Pflanzfläche entlang des Zugangs sollte vom Bauhof so vorbereitet werden, dass sie von den Kindern mit Kräutern u.ä bepflanzt werden kann. Dazu müssten die alten Pflanzen entfernt und neue Erde aufgebracht werden. Der Ortsrat befürwortet die Umsetzung der vorgenannten Arbeiten in 2020.

Das gilt im Übrigen auch für die Anlegung eines Buddelloches im Außenbereich.

Außerdem wäre es wünschenswert, wenn ein mit der Leitung abgestimmter Rückschnitt von Büschen/Bäumen vorgenommen werden würde.

Dringlich sei zudem eine Kontrolle und Säuberung der Dachrinnen wie auch eine Entfernung des Moses vom Dach selbst.

Sowohl Frau Voshage-Schlimme wie auch Frau Richter als Mutter eines Kinders äußern sich sehr positiv über die Einrichtung und die Mitarbeiterinnen.

Anschließend wird die Sitzung gegen 18.15 Uhr in den Räumlichkeiten der Ortsfeuerwehr Langenholzen fortgesetzt.

4. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ortsrates der Ortschaft Langenholzen/Sack am 06.09.2018

Das Protokoll vom 06.09.2018 wird **einstimmig** genehmigt.

5. Sicherer Schulweg – Verkehrssituation in den Ortsdurchfahrten Langenholzen und Sack

Frau Voshage-Schlimme informiert über den sich kürzlich ereigneten Unfall in der Sackwaldstraße im Bereich Solbrink/Kinderspielplatz.. Dort wurde ein Junge beim Überqueren der Straße von einem PKW erfasst und zum Glück nur leicht verletzt. In Anbetracht dieses Vorfalles bittet

Frau Voshage-Schlimme darum, dass sich die Verkehrskommission diesem brisanten Thema annimmt. Wünschenswert wäre es, wenn zumindest sie als Ortsbürgermeisterin und ihre Stellvertreter an einer Sitzung/Besichtigung der Kommission teilnehmen könnte. In diesem Zusammenhang erinnert sie an die vergeblichen Bemühungen des Ortsrates die Querung der Warnetalstraße in Höhe Krähengrund/August-Fischer-Straße sicherer zu machen.

Herr Sue erläutert die Zusammensetzung und Funktion der Verkehrskommission. Es handele sich dabei nicht um ein öffentliches Gremium, wie z.B. der Ortsrat. Die Kommission habe eine reine Beratungsfunktion für die Straßenverkehrsbehörde. Die Interessen der Stadt werden dabei von der Verwaltung vertreten.

Von Herrn Sue wird zunächst auf die Fußgängerampel in Höhe der Grenzstraße verwiesen. Dort bestehe eine sichere Quermöglichkeit über die Sachwaldstraße. Ihm sei natürlich klar, dass niemand, insbesondere Kinder nicht, einen solchen Umweg auf sich nehmen würden.

Zu der Warnetalstrasse merkt Herr Sue zunächst an, dass es sich bekannter Maßen um eine Landesstraße handele. In den Landesrichtlinien für Fußgängerüberwege ist vorgegeben, dass eine bestimmte Anzahl von Fahrzeugen passieren und auch eine vorgegebene Anzahl an Personen die Straße queren muss, um eine Querungshilfe zu rechtfertigen. Insbesondere die Fußgänger würden nach seiner Erinnerung bei weitem nicht erreicht werden. **Frau Voshage-Schlimme** bittet die Zahlen dem Protokoll beizufügen.

Anmerkung der Verwaltung:

Mindestwerte Fußgänger 50 – 100 in der Spitzenstunde / Fahrzeuge 200 – 300 in der Spitzenstunde

Im Allgemeinen wird berichtet, dass sich in den Ortsdurchfahrten Langenholzen und Sack nicht an die Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h gehalten wird. **Frau Voshage-Schlimme** regt eine Tempodrosslung auf 30 km/h an.

Herr Sue entgegnet, dass es sich um Ortsdurchfahrten handelt und von daher ein entsprechender Verkehrsfluss gewünscht ist. Von Herrn Sue wird zugesagt, dass die Verkehrskommission sich sowohl die Warnetalstraße wie auch die Sackwaldstraße vor dem Hintergrund der Schulwegsicherheit ansehen wird.

6. Bericht der Ortsbürgermeisterin

- **Frau Voshage-Schlimme teilt mit**, dass der Adventsmarkt und Maibaumaufstellen als gemeinsame Aktion der örtlichen Vereine und Verbände stattgefunden hat.
- der lebendige Adventskalender hat durch viele Teilnehmer aus Langenholzen und Sack Zuspruch gefunden und soll zukünftig noch erweitert werden.
- die „Aktion Sauberer Ort“ in Sack am 27.04.2019 war mit rund 50 Teilnehmern ein voller Erfolg.
- es ist eine Abfrage der Stadt zu den Wanderkarten und Ehrenmälern der Ortschaften, Sanierung, Erneuerung oder Reinigung in 2020 geplant.
- für den Spielplatz in Sack sind neue Sitzbänke mit Tisch bestellt, leider verzögert sich die Lieferung (Ende Oktober/Anfang November), sodass je nach Witterung eine Aufstellung erst in 2020 erfolgen wird.
- die Bäume in der Sacker Ortsdurchfahrt sind sehr groß geworden. **Frau Voshage-Schlimme** bittet um Klärung der Zuständigkeit (Stadt Alfeld (Leine) oder Straßenmeisterei Gronau) und den Rückschnitt der Bäume.

- der Nutzungsvertrag der Turnhalle zwischen den Friesen Langenholzen und dem Eigentümer ist gekündigt. Das Sportamt klärt die Unterbringung der einzelnen Sparten in den anderen städtischen Hallen.

7. Haushalt 2020

Der Ortsrat Langenholzen/ Sack stellt folgende Anträge für den Haushalt 2020

Friedhof:

- Die obere Wasserstelle soll an den gepflasterten Eingangsbereich verlegt werden. Unterhalb der Kapelle soll eine naturfreundliche Wiese für Bienen und Schmetterlinge angelegt werden.

Sporthalle Sack:

- Sanierung der Sanitäranlagen
- Einrichtung eines 2. Fluchtweges in der Sporthalle

Kindergarten Langenholzen: (möglicherweise schon durch das Fachamt angemeldet)

- Neugestaltung des Eingangsbereiches mit der Möglichkeit das Beet von den Kinder bepflanzen lassen zu können
- Einzäunung des Eingangsbereiches
- „Buddel-Loch“ im hinten Außenbereich des Kindergartens

Treppe „Am Silienbusch“:

Instandhaltungsmaßnahmen bzw. Sanierung der Treppe

8. Mitteilungen der Verwaltung

Keine Mitteilungen seitens der Verwaltung.

9. Anfragen

Frau Richter erkundigt sich, ob seitens des Rechts- und Ordnungsamtes auf Privatengrundstücken in Sack Maßnahmen zur Rattenbekämpfung erfolgen.

Herr Sue teilt mit, dass seitens der Stadt in einem solchen Fall keine Möglichkeit des Eingreifens bestehe, es sei es bestehe eine Gesundheitsgefahr für die Einwohner. Ansonsten ist der Eigentümer auf seinem Grundstück zuständig.

Im Bereich Sack habe die Stadt eine Bekämpfungsmaßnahme auf Kosten der Eigentümer koordiniert. Da dort immer mal wieder Ratten auftreten, fänden gemeinsam mit einem Schädlingsbekämpfer regelmäßig Kontrollen und auch Beratung der Eigentümer statt.

Da keine weiteren Anfragen gestellt werden, schließt **Frau Voshage-Schlimme** die öffentliche Sitzung und gibt den anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörern die Möglichkeit, Fragen an den Ortsrat zu stellen.

Ortsbürgermeisterin

Protokollführerin:

(Sabine Voshage-Schlimme)

Katharina Hegemann